

Syrtos Pyleas

Griechenland / Makedonien

Ka - to st' a - lo - nia ke sta pe - tra - lo - nia.

Pig' ou va - si - lias zd' Ga - tsi - da me nd' jio t' ma -

zi, me nd' jio t' ma - zi.

Kato st' alonia, ke sta petralonia
Pig' ou vasilias zd' Gatsida, me nd' jio t' mazi, me nd' jio t' mazi.

Ston apanou machala, kroun daoulia ke vioulia
Kroun daoulia ke vioulia, na choreps' i nif', me nd' pethera.

Kei o fournos kei, kei ke lambadizi
Jia na psisoumi ta klikia, na ta fai i nif', me nd' pethera

Tria tsambra, s' ena chourlo
Tria tsambra s' ena chourlo, ma nd' Panagia, ma nd' Panagia

Unten bei der Tenne und dem steinernen Dreschplatz zog der König nach Gatsida [i.e. alter Name für die Stadt Pylea], zusammen mit seinem Sohn. / Im oberen Viertel erklingen Trommeln und Geigen, erklingen Trommeln und Geigen für den Tanz der Braut, mit der Schwiegermutter. / Der Ofen ist heiß, er ist heiß und glühend für uns, um die Hochzeitskuchen zu backen zum Essen für die Braut, mit der Schwiegermutter. / Drei Trauben an der Weinrebe, drei Trauben an der Weinrebe, die Jungfrau sei Zeuge.

nach: "Greek Folk Dances I", Folkraft LP-3